

**Материалы для собеседования при восстановлении / переводе
на 5 курс (10 семестр) очной формы получения образования на факультете
немецкого языка по специальности 1-21 06 01 «Современные иностранные
языки (по направлениям)»**

Содержание собеседования при восстановлении на 5 курс, 10 семестр определяется в соответствии с целями и задачами обучения, требованиями к уровню подготовки, описанными в учебной программе по дисциплине «Язык средств массовой информации» для специальности 1-21 06 01 «Современные иностранные языки (по направлениям)» и включает в себя устное собеседование по 1 билету из перечня тем с последующей беседой в рамках предметно-тематической области (перечень тем прилагается) и лексико-грамматический мини-тест, состоящий из 10 предложений.

Структура билета:

1. Монологическое высказывание на основании вербального/ невербального речевого стимула.
2. Лексико-грамматический мини-тест.

Список тем для устной беседы:

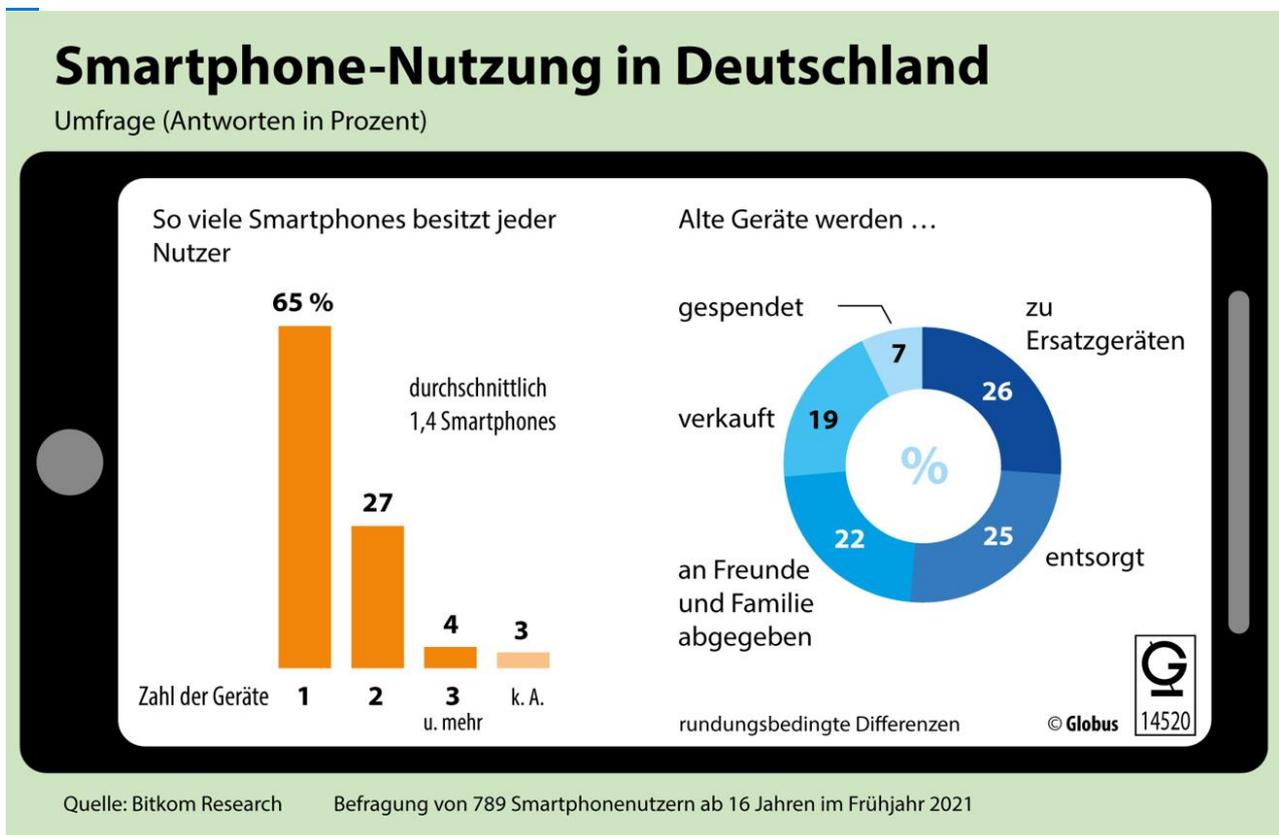
1. Arten und Funktionen der Massenmedien.
2. Bilder und Grafiken in den Medien: Vorteile und Risiken.
3. Aus der Geschichte des Fernsehens. Aufstieg des Fernsehens zum Leitmedium. Das Fernsehen im Wettbewerb mit dem Internet.
4. Fernsehlandschaft in Deutschland und in Belarus. Arten der Fernsehsender. Arten der Fernsehformate.
5. Entstehung und Entwicklung des Internets. Die Möglichkeiten des Internets.
6. Probleme bei der Internetkommunikation (Cyber-Mobbing, Internet-Trolling, Hassrede usw.)
7. Gefahren der Internetnutzung (Datenmissbrauch, Fake News, Filterblasen, Cookies usw.).
8. Sicherheit im Netz.
9. Soziale Netzwerke. Vorteile und Risiken bei der Nutzung der sozialen Netzwerke.
10. Aus der Geschichte der Presse.
11. Arten der gedruckten Medien. Zeitungen vs. Zeitschriften.
12. Presselandschaft in Deutschland und in Belarus.
13. Online-Zeitungen vs. gedruckte Zeitungen: Vorteile und Nachteile.
14. Aus der Geschichte des Radios. Besonderheiten der Radiosendungen.
15. Radio im Wettbewerb mit anderen Medien.

Список тем для выполнения лексико-грамматического мини-теста:

1. Der Artikelgebrauch im Deutschen.
2. Deklination der Adjektive und Substantive. Rektion der Adjektive und Substantive.

3. Rektion der Verben. Finite und infinite Formen des Verbs. Bildung und Gebrauch der Zeitformen.
4. Der Konjunktiv I und der Konjunktiv II. Bildung und Gebrauch.
5. Die Satzreihe. Das Satzgefüge.
6. Der Objektsatz.
7. Der Attributsatz.
8. Der Temporalsatz und synonyme Konstruktionen.
9. Der Konditionalsatz und synonyme Konstruktionen.
10. Der Modalsatz und synonyme Konstruktionen.
11. Grund-Folge-Beziehungen. Der Kausalsatz. Der Konsekutivsatz. Synonyme Konstruktionen.
12. Der Komparativsatz und synonyme Konstruktionen.
13. Der Konzessivsatz und synonyme Konstruktionen.
14. Der Finalsatz und synonyme Konstruktionen.

Образец инфографики и пример ее описания:



Die vorliegende Grafik mit dem Titel „Smartphone-Nutzung in Deutschland“ liefert Informationen über die Ergebnisse einer Befragung von 789 Smartphonennutzern ab 16 Jahren im Frühjahr 2021.

Als Quelle ist *Bitkom Research* angegeben. Die Angaben erfolgen in Prozent.

Das Diagramm besteht aus zwei Grafiken. Die Grafik links ist ein Säulendiagramm und stellt die Zahl der Smartphones pro Nutzer dar. Auffällig ist, dass die meisten, und zwar 65%, ein Gerät besitzen. Weniger als ein Drittel der Befragten, nämlich 27%, verfügen über 2 Geräte und nur sehr wenige (4%) haben 3 und mehr.

Rechts sehen wir ein Kreisdiagramm, das verdeutlicht, was mit alten Geräten passiert.

Aus der Grafik geht hervor, dass die meisten Smartphones entweder zu Ersatzgeräten oder entsorgt werden (26% und 25% entsprechend). 22% werden an Freunde und Familie abgegeben, 19% – verkauft.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Zahl der Smartphones hoch ist (jeder besitzt mindestens eines), ein Viertel davon wird entsorgt, was ich für ein Umweltproblem halte, weil es nicht ohne Folgen für die Natur bleibt.

Образец мини-теста:

Finden Sie und korrigieren Sie 10 Fehler im folgenden Text:

Heutzutage interessieren sich immer mehr Menschen für ihre Umwelt, aber um etwas zu unternehmen, reden sie nur darüber. Dabei könnte jeder einen kleinen Beitrag liefern. Im eigenen Haus gibt es viele Möglichkeiten: Beispielsweise könnte man Strom dadurch sparen, was man das Licht nur in den Zimmern einschaltet, in deren man ist. Und wenn man das Fernsehen nur mit der Fernbedienung ausschaltet, könnte man auch an der Steckdose den Ausschalter drücken, damit vermeiden, dass der Standby-Modus Strom verbraucht. Den Müll könnte man trennen, statt alles in eine Mülleimer zu werfen, denn der Müll besser recycelt werden kann. Und auf dem Weg zur Arbeit langsam gefahren, könnte man Benzin sparen. Noch besser nimmt man die öffentliche Verkehrsmittel, statt mit dem Auto zu fahren.